



ID	107	RBK	0/1305/0129	HR	Litzmannstadt HRA 473	AZ	III 2274 Ref. 4
Unternehmen	Alexander Gutman Baumwollweberei						
Stadt	Litzmannstadt			Kreis	1305 - Litzmannstadt, Stadt- und Land		
Miasto	Łódź			Reg.-Bez.	Litzmannstadt		
Straße	ul. Wschodnia/Oststr. 74			Region	Wartheland		
Branche	F Textil	Beschäftigte	381	gegründet	1917		
Umsatz							
Kapital							
Gewinn/Verlust							
Produkte	08 Baumwollwaren						
Vor Verwertung	verdeutsch		beschlagnahmt	02.11.1939	aufgehoben		
frühere Namen	Fabryka Wyrobów Bawełnianych Aleksander Sender Gutman						
Alteigentümer				Ausl. Eigentümer			
Inhaber							
GF und BF							
Vorstand							
Treuhänder, komm. Verw., Verwalter	02.11.1939-20.02.1940	Richard Mauch, Litzmannstadt					
	ab 21.02.1940	Wilhelm Freymark, Litzmannstadt					
Konzern							
Verkauf	Notar	Voigt, Hans, Friedrichstr. 51, Erkner				Urkundenrolle	278/1942
Verkaufstreuhänder							
Käufer	Wilhelm Freymark, Meisterhausstr. 6, Litzmannstadt und Arthur Freymark sen. (beide persönlich haftend), Arthur Freimark jun. und Kurt und Georg Freimark (als Kommanditisten)						
RBK / HR		KP Ind. [RM]	1.000.000	KP (andere) [RM]			
Kauf-gegenstand	Anlagevermögen (342.671 RM, darin 140.000 für Grundstücke und Gebäude) und Umlaufvermögen (773.143 RM) abzgl. Verbindlichkeiten (115.815 RM), geglättet						
Kaufdatum / Bezugsdatum	21.08.1942	von HTO genehmigt	03.09.1942	mit Wirkung ab	01.01.1942		
Firma, neu	Baumwollwarenfabrik W. Freymark & Co KG						
Konzern							

Die Firma wurde am 26.10.1917 in das Handelsregister eingetragen.
Anschrift bis 1939: ul. Pogonowskiego 5/7 (später: Clausewitzstr. 5/7)

Deutsche Besatzung 1939-1945

Das Unternehmen wurde am 02.11.1939 beschlagnahmt.

AG Litzmannstadt: Eintragung der komm. Verwaltung am 03.06.1942 beim AG Litzmannstadt durch Wilhelm Freymark als komm. Verwalter durch Vorlage Abschrift der Bestallungsurkunde der TN Litzmannstadt vom 15.02.1940 und Nachweis der Identität durch Rückkehrerausweis Nr. 124185 mit Lichtbild.

AG Litzmannstadt: Eintragung im Handelsregister am 12.06.1942: Die Prokura des Jakob und des Abram Gutman ruhen.

Das Unternehmen wurde am 21.08.1942 von der HTO für 1 Mio. RM verkauft an Wilhelm Freymark. Betriebsführer nach dem Verkauf wurde K. Freymark.

AG Litzmannstadt: Verfügung vom 10.10.1942: Löschung der Firma Alexander Gutmann im Handelsregister am 23.10.1942.

Zu den Inhabern:

Alexander Sender Gutman, geb. am 13.06.1872 in Bedzin, gest. 1942 im KL Majdanek, Polen

Sohn Jakob Gutmann, geb. am 29.09.1891 in Lodz, gest. 1942

Sohn Abram Gutmann, geb. 1895 in Bedzin, gest. 1943

Zahlreiche weitere nahe Familienangehörige starben durch die Shoa.

Zum Käufer:

Wilhelm Freymark (geb. 15.08.1877 in Michalowo, gest. im Januar 1945) ist identisch mit dem Eigentümer der Tuchfabrik Freymark in Michalowo bei Białystok. Die deutschen Bewohner von Michalowo mussten 1940 die Stadt verlassen, nachdem die Stadt Mitte September 1939 von sowjetischen Truppen besetzt worden war gemäß Molotow-Ribbentrop-Pakt. Freymark wurde eingebürgert gemäß Verfügung vom 12.02.1940.

Nach Kriegsende 1945

BArch R2/2019 (Reichsbetriebskartei, 1944), R144/658 (Auszug aus dem Kaufvertrag, Annahmeanordnung), R 9361-IV/221230 (Einbürgerung Wilhelm Freymark, Kaufbeteiligungen Verwandter) und /221232
Archiwum Państwowe w Łodzi 39/181/0/-/RH89 (u. a. Bestallungsurkunde Freymark, Prokura)

Fundstellen BArch ZLA 1/15004086, ZLA 1/15004402 und ZLA 1/15589123 (3 x Lastenausgleich),